

# Auf der Überholspur

## TRIATHLON Sinner Fünfter in Kamen

**KAMEN** ■ Manuel Sinner hat ein mehr als beachtenswertes Ergebnis aus dem benachbarten Kamen mitgebracht. Beim 33. Sparkassen Triathlon wurde der Lauffreund aus Bönen über die olympische Distanz Fünfter. Er benötigte für den sogenannten Kurztriathlon, der aus 1000 Meter Schwimmen, 40,7 Kilometer Radfahren und einer 10-km-Laufdistanz besteht, exakt 2:13 Stunden und gewann damit seine Altersklasse M25.

„Ich bin ohne ein besonderes Ziel ins Rennen gegangen. Erst nach dem Zieleinlauf erfuhr ich von der guten Platzierung“, sagte Sinner. Nach dem Start im Schwimmbad Kamen war viel los auf der Strecke, denn parallel lief ein anderer Wettbewerb. „Dadurch habe ich den Überblick verloren“, gab der Böener zu.

Von den Top Ten in seinem Wettkampf war Sinner der schwächste Schwimmer. „Das Schwimmen muss ich definitiv noch ausbauen. Aber auf dem Rad und beim Lauf befand ich mich permanent im Überholmodus.“ Aus dem Wasser stieg er nach

22:54 Minuten, für das Radfahren benötigte er 1:08:17 Stunden, nach weiteren 41:50 Minuten Laufen war er im Ziel. In den Zeiten sind auch die Wechsel enthalten. „Bei mir klappte diese sogenannte vierte Disziplin des Triathlon recht gut. Der ITU World Triathlon Mitte Juli in Hamburg kann kommen“, sagte Sinner. Gegenüber dem Vorjahr hat er sich in Kamen um 13 Plätze verbessert. ■ **WA**



**Manuel Sinner lief nach 2:13 Stunden ins Ziel. ■ Foto: Sinner**